

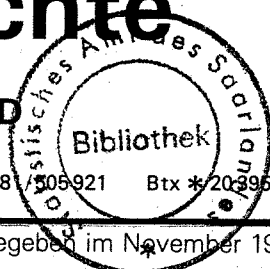
# Statistische Berichte

Statistisches Landesamt SAARLAND

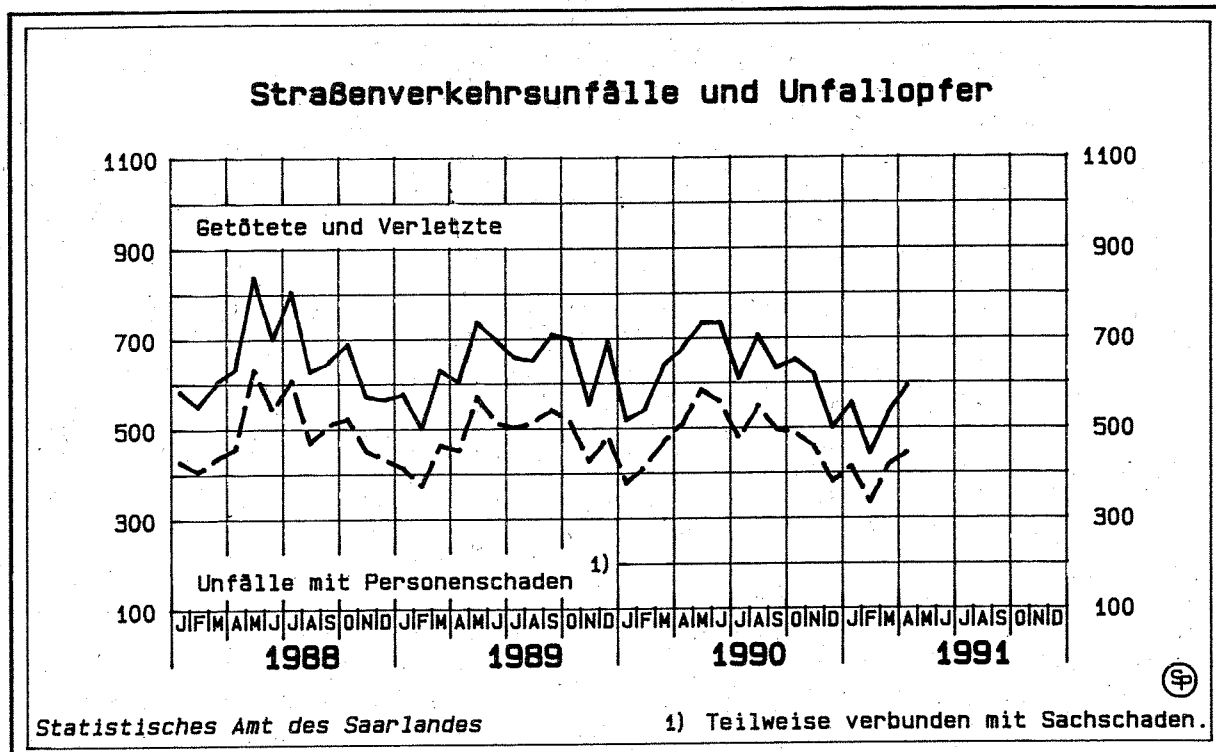
6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telefax 0681/505-921 Btx \*2039560

H 11 - m 4/91

Ausgegeben im November 1991



## Straßenverkehrsunfälle im April 1991



## Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im April 1991

Monat Zeitraum	Unfälle insgesamt	Davon mit		Getötete und verletzte Personen			zusammen
		Personen- schaden	nur Sach- schaden <sup>1)</sup>	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
April 1991	2 748	446	2 302	8	98	487	593
März 1991	2 568	417	2 151	8	68	448	524
Veränderung / Anzahl	+ 180	+ 29	+ 151	/	+ 30	+ 39	+ 69
in %	+ 7,0	+ 7,0	+ 7,0	/	+ 44,1	+ 8,7	+ 13,2
April 1991	2 748	446	2 302	8	98	487	593
April 1990	2 951	511	2 440	10	106	563	679
Veränderung / Anzahl	- 203	- 65	- 138	- 2	- 8	- 76	- 86
in %	- 6,9	- 12,7	- 5,7	- 20,0	- 7,5	- 13,5	- 12,7
Jan.-April 1991	11 106	1 609	9 497	33	300	1 780	2 113
Jan.-April 1990	11 155	1 773	9 382	27	374	1 976	2 377
	- 49	- 164	+ 115	+ 6	- 74	- 196	- 264
	- 0,4	- 9,3	+ 1,2	+ 22,2	- 19,8	- 9,9	- 11,1

1) Einschließlich Bagatellunfälle.

## Straßenverkehrsunfälle nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
		April 1991				April 1990		
Bundesautobahnen	39	—	5	56	20	1	4	25
Bundesstraßen	94	1	21	105	111	1	10	136
Innerorts	69	—	7	81	79	—	7	94
Außerorts	25	1	14	24	32	1	3	42
Landstraßen I. Ordnung	109	3	21	122	133	1	20	157
Innerorts	70	—	10	77	94	1	11	109
Außerorts	39	3	11	45	39	—	9	48
Landstraßen II. Ordnung	58	2	15	63	80	5	28	74
Innerorts	45	2	12	47	45	—	16	40
Außerorts	13	—	3	16	35	5	12	34
Andere Straßen	146	2	36	141	167	2	44	171
Innerorts	124	2	22	115	147	—	34	151
Außerorts	22	—	14	26	20	2	10	20
<b>INSGESAMT</b>	<b>446</b>	<b>8</b>	<b>98</b>	<b>487</b>	<b>511</b>	<b>10</b>	<b>106</b>	<b>563</b>
Innerorts	308	4	51	320	365	1	68	394
Außerorts	138	4	47	167	146	9	38	169

## Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	April	April	Art der Ursache	April	April
	1991	1990		1991	1990
<b>1. Ursachen beim Fahrzeugführer</b>	<b>587</b>	<b>669</b>	<b>2. Technische Mängel, Wartungsmängel</b>	<b>6</b>	<b>5</b>
Verkehrsuntüchtigkeit	55	54	<b>3. Falsches Verhalten der Fußgänger</b>	<b>32</b>	<b>45</b>
dar.: Alkoholeinfluß	45	52	Verkehrsuntüchtigkeit	4	1
Falsche Straßenbenutzung	40	40	dar.: Alkoholeinfluß	3	1
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	140	166	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Ungenügender Abstand	104	104	Fahrbahn	26	41
Fehler beim Überholen	27	32	Nichtbenutzen des Gehweges	—	—
Fehler beim Vorbeifahren	2	1	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	6	5	Straßenseite	—	—
Nichtbeachten der Vorfahrt u. Verkehrsregelung	61	94	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	—	3
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	83	84	Andere Fehler der Fußgänger	2	—
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	28	26	<b>4. Straßenverhältnisse</b>	<b>6</b>	<b>21</b>
Fehler durch ruhenden Verkehr,			Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	5	20
Verkehrssicherung	6	6	Schlechter Zustand der Straße	1	1
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	—	—	<b>5. Witterungseinflüsse</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
Überladung, Überbesetzung	3	2	<b>6. Hindernisse auf der Fahrbahn</b>	<b>6</b>	<b>8</b>
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	32	55	dar.: Tier auf der Fahrbahn	5	6
			<b>7. Sonstige Ursachen</b>	<b>—</b>	<b>1</b>
			<b>INSGESAMT (Summe 1. bis 7.)</b>	<b>640</b>	<b>751</b>

## Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Stadtverband  Landkreis  <b>LAND</b>	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	ins- gesamt	davon				Getötete <sup>2)</sup>		Schwerverletzte <sup>3)</sup>		Leichtverletzte <sup>4)</sup>	
		mit Per- sonen- schaden <sup>1)</sup>	nur Sachschaden			ins- gesamt	darunter innerorts	ins- gesamt	darunter innerorts	ins- gesamt	darunter innerorts
			zu- sammen	Bagatell- unfälle	von 4 000 DM und mehr bei einem der Betei- ligten						
Saarbrücken	1 032	167	865	769	96	1	1	25	17	185	132
Merzig-Wadern	243	42	201	175	26	4	2	16	10	39	20
Neunkirchen	340	44	296	250	46	1	1	7	5	48	39
Saarlouis	519	99	420	376	44	1	—	31	9	106	64
Saarpfalz-Kreis	396	61	335	305	30	1	—	12	6	71	48
St. Wendel	218	33	185	162	23	—	—	7	4	38	17
<b>SAARLAND</b>	<b>2 748</b>	<b>446</b>	<b>2 302</b>	<b>2 037</b>	<b>265</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>98</b>	<b>51</b>	<b>487</b>	<b>320</b>

1) Unfälle nur mit Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 4) Sonstige Verletzte.

## Unfälle und Verunglückte 1990 und 1991

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschäden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte <sup>1)</sup>		Leichtverletzte	
	1991	1990	1991	1990	1991	1990	1991	1990	1991	1990
Januar	2 747	2 638	414	377	13	10	66	79	477	427
Februar	3 043	2 683	332	415	4	4	68	67	368	472
März	2 568	2 883	417	470	8	3	68	122	448	514
April	2 748	2 951	446	511	8	10	98	106	487	563
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
<b>Jan. — April</b>	<b>11 106</b>	<b>11 155</b>	<b>1 609</b>	<b>1 773</b>	<b>33</b>	<b>27</b>	<b>300</b>	<b>374</b>	<b>1 780</b>	<b>1 976</b>

<sup>1)</sup> Krankenhausbehandlung

### Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Tagen

Wochentag	Unfälle mit Personenschaden	Davon mit			Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerem Sachschaden <sup>1)</sup>
		Getöteten	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
1. Montag	10	—	2	8	—	2	8	8
2. Dienstag	8	—	1	7	—	1	10	14
3. Mittwoch	10	1	—	9	1	—	12	5
4. Donnerstag	20	—	5	15	—	6	18	9
5. Freitag	13	—	3	10	—	3	14	5
6. Samstag	8	—	3	5	—	4	8	6
7. Sonntag	14	—	5	9	—	8	22	6
8. Montag	15	1	—	14	1	—	18	9
9. Dienstag	16	—	2	14	—	2	14	9
10. Mittwoch	16	—	2	14	—	3	19	9
11. Donnerstag	22	—	1	21	—	1	23	2
12. Freitag	29	—	5	24	—	5	35	8
13. Samstag	16	—	1	15	—	1	16	8
14. Sonntag	18	—	6	12	—	6	14	10
15. Montag	13	—	—	13	—	—	18	12
16. Dienstag	15	—	2	13	—	2	17	5
17. Mittwoch	12	—	3	9	—	4	14	1
18. Donnerstag	21	—	4	17	—	4	26	8
19. Freitag	16	—	4	12	—	5	23	11
20. Samstag	11	—	2	9	—	2	16	13
21. Sonntag	8	—	1	7	—	1	9	6
22. Montag	10	—	2	8	—	2	12	18
23. Dienstag	14	—	3	11	—	3	13	13
24. Mittwoch	11	—	2	9	—	2	12	9
25. Donnerstag	14	2	—	12	2	3	15	5
26. Freitag	17	—	8	9	—	12	11	7
27. Samstag	19	2	8	9	2	10	11	8
28. Sonntag	15	1	1	13	1	1	18	12
29. Montag	8	1	1	6	1	1	7	10
30. Dienstag	27	—	4	23	—	4	34	19
<b>INSGESAMT</b>	<b>446</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>81</b>	<b>3</b>	<b>57</b>	<b>8</b>	<b>98</b>

<sup>1)</sup> von DM 4 000, — und mehr bei einem der Beteiligten (seit 1.1.1991).

### Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	Davon			Verunglückte Personen insgesamt	Davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		April 1991			April 1990			
<b>Fahrer und Mitfahrer von:</b>								
Mofas, Mopeds	14	—	5	9	26	1	5	20
Krafträdern, Kraftrollern	66	1	15	50	67	2	19	46
Personenkraftwagen	392	2	52	338	456	7	56	393
Omnibussen	7	—	1	6	18	—	1	17
Güterkraftfahrzeugen	5	1	1	3	11	—	1	10
Zugmaschinen und Sonderkraftfahrzeugen	2	1	—	1	—	—	—	—
Fahrrädern	59	1	10	48	47	—	9	38
dar.: unter 15 Jahren	21	—	2	19	20	—	6	14
Anderen Fahrzeugen	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Fußgänger</b>	<b>45</b>	<b>2</b>	<b>13</b>	<b>30</b>	<b>54</b>	<b>—</b>	<b>15</b>	<b>39</b>
dar.: unter 15 Jahren	13	1	3	9	23	—	7	16
<b>Andere Personen</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>INSGESAMT</b>	<b>593</b>	<b>8</b>	<b>98</b>	<b>487</b>	<b>679</b>	<b>10</b>	<b>106</b>	<b>563</b>
innerorts	375	4	51	320	463	1	68	394
außerorts	218	4	47	167	216	9	38	169
dar.: unter 15 Jahren	55	1	10	44	63	—	15	48
innerorts	43	—	5	38	56	—	15	41
außerorts	12	1	5	6	7	—	—	1

## Methodische Erläuterungen

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

**Unfällen mit Getöteten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

**Unfälle mit Schwerverletzten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

**Unfälle mit Leichtverletzten**, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sogenannte Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 3 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als **Unfallursachen** werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

Typ 1: Fahrunfall

Typ 2: Abbiegeunfall

Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall

Typ 4: Überschreiten-Unfall

Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr

Typ 6: Unfall im Längsverkehr

Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.